

Lehrerin fragt Eltern: Zeugnisse

Beitrag von „Ronja“ vom 9. Juni 2005 18:20

Erstmal vielen Dank an alle, dass doch noch mal etwas Schwung in die Diskussion gekommen ist - auch wenn es nicht ganz geklappt hat, einfach den alten Thread fortzuführen 😊

Zitat

Um genau diese Unstimmigkeiten in der Interpretation zu vermeiden, legen viele Schulen einen extra Elternsprechtag in diese Zeit, da wird dann das Zeugnis für die Eltern "übersetzt".

Finde ich ganz sinnvoll, wenn ich das hier so lese

Auf jeden Fall!!!

Bei uns ist es - und das finde ich gut - dass die Zeugnisübergabe selbst im Rahmen eines Sprechtages stattfindet. Kind und Eltern bzw. meist Mutter kommen gemeinsam in die Schule, holen das Zeugnis ab und gehen es mit der Lehrerin durch.

Je mehr Meinungen ich höre, desto mehr entschließe ich mich - auch wenn es mir leichter fällt, in der Du-Form zu schreiben - das Zeugnis in ER-Form zu schreiben und GANZ kurz auf einer extra Karte ein paar Zeilen an das Kind zu richten..... Erläutert wird das Zeugnis am Abholungstag/Sprechtag ja sowieso für Eltern und Kind....

Weiter Meinungen natürlich erbeten! Ich kann die Zeugnisse ja ruhig noch 10 mal umschreiben



LG

Ronja